

**Zeitschrift:** DrogenMagazin : Zeitschrift für Suchtfragen  
**Herausgeber:** Verein DrogenMagazin  
**Band:** 18 (1992)  
**Heft:** 3

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Liebe  
Leserin,  
lieber  
Leser

Platzspitzschliessung, kontrollierte Heroinabgabe, Methadon, fürsorglicher Freiheitsentzug – das sind die aktuellen und heissdiskutierten Themen. Grosse Medienaufmerksamkeit ist auf diese gesellschaftlichen Brennpunkte gerichtet – auch wir vom DrogenMagazin berichten und kommentieren immer wieder.

Daneben wächst und etabliert sich ein Suchtmarkt unerhörten Ausmasses, mit dessen Verteufelung man sich politisch nicht profilieren kann, in dem nur spärliche therapeutische Lorbeeren zu ernten sind, der aber riesige Gewinne abwirft.

Es handelt sich um eine dieser Süchte, die gesellschaftlich weitgehend integriert sind – ja geradezu einem weitverbreiteten gesellschaftlichen Ideal entsprechen: die Sucht nach dem perfekten Körper.

Mit ihrer extremsten – und nicht selten tödlich verlaufenden – Form, der Magersucht, setzen sich PsychotherapeutInnen in den letzten Jahren vermehrt auseinander. Wie tief die Sucht nach dem perfekten Körper jedoch in unserem Alltag verankert ist und unsere Kultur durchdrungen hat, möchten wir in dieser Ausgabe des Drogenmagazins aufzeigen.



Claus Herger

**I M P R E S S U M**

**DROGENMAGAZIN**, die kette, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel ■ Das **DROGENMAGAZIN** erscheint viermal jährlich ■ **Herausgeber:** Die KETTE, Dachverband der privaten Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel ■ **Redaktor:** Kurt Gschwind-Botteron ■ **Redaktionsteam:** Benno Gassmann, Heidi Herzog, Kathrin Jost, Claus Herger ■ **Satz und Gestaltung:** Jundt & Widmer, Atelier für Gestaltung, Basel ■ **Druck:** Rumzeis-Druck, Basel ■ Preis für Jahresabonnement: Fr. 40.–; Gönnerabonnement: ab Fr. 100.– ■ **Postcheckkonto:** die kette, 40-5370-4, Basel ■

**I N H A L T S V E R Z E I C H N I S**

Hungern im Überfluss	3
Prävention bei akut suchtmittelgefährdeten Jugendlichen	9
Betreuungs-Modell in Spitalstrukturen integriert	13
Harm Reduction in Australien	15
Schwierige Zeiten in Zürich	20
Organisationsberatung in der Suchtmittelhilfe des Kantons Solothurn	22
REFLEXE	27 / 30
Eine Auseinandersetzung mit Haken und Ösen	26